



6. Tag der pommerschen Landesgeschichte 2025 39. Demminer Kolloquium

NS-Militärjustiz und
Wehrmachtsstrafvollzug,
80 Jahre Kriegsende

Sonnabend, 14. Juni 2025

Ort: Stiftung „Zentrum für Friedensarbeit
- Otto Lilienthal - Hansestadt Anklam“,
ehemaliges Wehrmachtsgefängnis
Anklam, Friedländer Landstraße 3a,
17389 Anklam.
Parkplätze stehen vor Ort zur Verfügung.

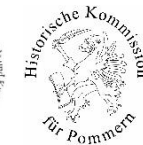
Anmeldungen bitte bis zum 2. Juni 2025
an:

Dr. Henning Rischer
Wilhelm-Dahlhoff-Straße 13
17121 Loitz

E-Mail: henning-rischer@t-online.de

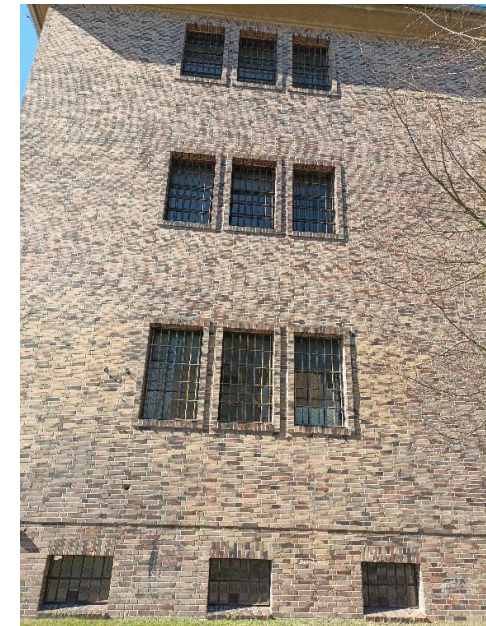
Eine Teilnahmegebühr wird nicht
erhoben.

Das Mittagessen ist selbst zu
organisieren.
In Anklam ist das in zahlreichen
gastronomischen Einrichtungen möglich.



6. Tag der pommerschen Landesgeschichte 2025

Sonnabend, 14. Juni 2025,
in Anklam,
ehemaliges Wehrmachtsgefängnis



NS-Militärjustiz und
Wehrmachtsstrafvollzug,
80 Jahre Kriegsende

Im Jahr 2025 jährt sich zum 80. Mal das Ende des Zweiten Weltkrieges. Das ehemalige Wehrmachtsgefängnis in Anklam ist heute eine Gedenkstätte und ein einmaliger Ort des Erinnerns an den Wehrmachtsstrafvollzug. Hier wurden von 1940 bis 1945 tausende Angehörige der Wehrmacht, der Deutschen Kriegsmarine und der Luftwaffe inhaftiert. Gründe der Haft waren Fahnenflucht, aber auch geringfügige Vergehen, wie Kameradendiebstahl. Überliefert sind 139 Todesurteile, die hier vollstreckt wurden.



Alle Bilder: Wilfried Hornburg

Programm

9.00 Uhr Begrüßung
Dr. Wilfried Hornburg
Vorsitzender der Gesellschaft für
pommersche Geschichte, Altertumskunde
und Kunst e. V.

Grußwort
Michael Galander
Bürgermeister der Hansestadt Anklam

9.20 Uhr
Dr. Wilfried Hornburg
Vom Wehrmachtsgefängnis Anklam zur
Gedenkstätte.

9.50 Uhr Rechtsanwältin
Doreen Bendschneider-Randow
Justiz damals und heute.

10.20 Uhr Diskussion

10.30 Uhr Kaffeepause
mit Präsentation der pommerschen landes-
und kirchengeschichtlichen Vereine an
ihren Ständen

10.50 Uhr
Dr. Martin Buchsteiner
Impulse für historisch-politisches Lernen:
Der Dokumentarfilm „Ungehorsam als

Tugend“ über das Wehrmachtsgefängnis
Anklam und die Militärjustiz im Dritten
Reich. Nachlese eines
geschichtsdidaktischen Seminars an der
Universität Greifswald.

11.20 Uhr
Dr. Wilfried Hornburg
Jüdisches Leben in Anklam bis 1945.

11.50 Uhr Diskussion

12.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr
Sabine Görner
Führung durch das Wehrmachtsgefängnis
Anklam
Anschließend: Möglichkeit zum
Austausch

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Die Veranstaltung wurde organisiert vom
Museum im Steintor Anklam und von der
Gesellschaft für pommersche Geschichte,
Altertumskunde und Kunst e. V.

